

# Neue Amtliche Karten der Sudetenländer

herausgegeben von

**Reichsamt für Landesaufnahme Berlin**

## Karte des Sudetenlandes 1:25000

184 Blätter (vergleiche nachstehendes Übersichtsblatt) je RM 1.20



Die Blätter erscheinen nach und nach, zweifarbig mit braunen Höhenlinien und rot eingedruckten neuen Grenzen.

Beide Kartenwerke kommen zur Zeit noch mit tschechischer Beschriftung heraus. Eine Neuausgabe mit deutscher Beschriftung ist in Vorbereitung. Wann mit dem Erscheinen die

Verlangt Sie bitte  
**Übersichtsblätter**  
die kostenlos abgegeben  
werden können.

## Karte des Sudetenlandes 1:75000

77 Blätter (vergleiche nachstehendes Übersichtsblatt) je RM 3.—50



Das Kartenwerk, das voraussichtlich am 28. 11. 1938 geschlossen vorliegen wird, ist zum Teil schwarz, zum Teil mehrfarbig, mit rot eingedruckten neuen Grenzen.

Beide Kartenwerke kommen zur Zeit noch mit tschechischer Beschriftung heraus. Eine Neuausgabe mit deutscher Beschriftung ist in Vorbereitung. Wann mit dem Erscheinen die

## Karte der Sudetenländer 1:300000

**Blatt West** (110×97 cm) unaufgezogen RM 4.50, auf Lwd. i. Tfm. RM 8.50

beide Teile zusammen auf Leinwand als Wandkarte

Dieses Kartenwerk, das bis jetzt mit der am 5. 10. 1935 festgesetzten Demarkationslinie vorlag, ist nun mit den endgültigen neuen Grenzen lieferbar.

**Blatt Ost** (110×64 cm) unaufgezogen RM 3.—, auf Lwd. i. Tfm. RM 6.—

Karte mit Stäben, Oesen und Schnur, RM 20.50

Dieses Kartenwerk, das bis jetzt mit der am 5. 10. 1935 festgesetzten Demarkationslinie vorlag, ist nun mit den endgültigen neuen Grenzen lieferbar.

## **R. Eisenschmidt, Berlin NW 7, Mittelstraße 18**

Hauptvertriebsstelle der amtlichen Karten des Reichsamts für Landesaufnahme, Berlin

Amtliche Kartenvertriebsstelle des Bayerischen Landesvermessungsamts, München, der Badischen Topographischen Kartenanstalt, Karlsruhe, des Geographischen Instituts, Budapest, des Geographischen Instituts, Kopenhagen.

Verkaufsstelle der amtlichen Karten des Topographischen Büros Stuttgart, des Geographischen Landesvermessungsamts Darmstadt, der Tschecho-Slowakel.